



Informationsvorlage IV-033/23 INF
Geschäftsbereich Geschäftsbereich IV - Stadtentwicklung und Bauen
Fachbereich Fachbereich 23 - Immobilien

Beratungsfolge	Termin	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Bau und Verkehr	12.04.2023	öffentlich	Kenntnisnahme

Titel

Information über die Vergabe von Bauleistung nach VOB – Grundschulzentrum
Hallenser Straße, Teilobjekt Schule - Los Sanitär

Information

Grundschulzentrum Hallenser Straße, Teilobjekt Schule – Los Sanitär

Vergabe von Leistungen für Sanitär per Auftrag in Höhe von

253.542,64 €

Der Bedarf an Schulplätzen kann für die Grundschulbereiche im Innenstadtbereich aufgrund der positiven Entwicklung nicht mehr gedeckt werden. Da dieser Entwicklungsprozess für die Cottbuser Innenstadt weiter anhalten wird, ist die Bildung eines neuen Schulbezirks und die Errichtung einer zweizügigen Grundschule erforderlich. Die Stadt Cottbus/Chósebuz besitzt im betreffenden Stadtgebiet am Standort Hallenser Str. 5a (Gemarkung Brunschwig, Flur 45, Flurstück 323) ein ehemaliges Schulgebäude mit entsprechenden Freiflächen. Im Ergebnis des städtebaulichen Wettbewerbes für die Aktivierung dieses Komplexes durch Sanierung und Erweiterung des vorhandenen Baukörpers wird das vorhandene Schulgebäude ertüchtigt und mit einem Anbau (Neubau) Nord und Süd erweitert.

Die künftige Schule wird entsprechend den Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) hergerichtet. Die komplette Haustechnik entspricht dem aktuellen Stand der Technik und erfüllt alle technischen Vorgaben – von wärmeschutztechnisch hochwertigen Bauteilen der Gebäudehülle (Dach, Fenster, erdberührte Böden) über energiesparende Beleuchtungstechnik bis hin zu Lüftungsanlagen mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung wird den aktuell immer

wichtigeren Aspekten der Ressourcenschonung entsprochen. Der Energiebedarf soll die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) übererfüllen. Neben diesen Aspekten sind natürlich auch die Anforderungen des Brandschutzes sowie der Barrierefreiheit mit beachtet worden.

Die Finanzierung des Schulgebäudes erfolgt im Schwerpunkt aus Stadtumbaumitteln mit dem Teilprogramm „Rückführung sozialer Infrastruktur“.

Die Arbeiten zum Los Sanitär beinhalten alle erforderlichen Leistungen zur Sanitärinstallation wie WC-Anlagen, Waschtischanlagen, barrierefreie WC-Anlagen, die dazu notwendigen Abwasser- und Trinkwasserverrohrungen gemäß DIN sowie die Regenwasserleitung als Unterdruckentwässerung und Feuerlöscher für das Schulgebäude.

Im Zuge eines EU-weiten offenen Verfahrens haben sich für die Ausschreibungsunterlagen vier Bewerber angemeldet. Zum Eröffnungstermin lagen vier Hauptangebote vor.

Nach Auswertung und Abschluss des Genehmigungsprozesses durch das Prüfteam wurde das Los am 08.02.2023 an folgende Firma vergeben:

Holler & Heilmann
Installation und Bauservice GbR
Heinrichstraße 10
03130 Spremberg

Marietta Tzschoppe
Bürgermeisterin und
Geschäftsbereichsleiterin Stadtentwicklung und Bauen